

Dr. Peter Zenker

Braunkohlenbergbau in Neurath - Zeittafel

17.12.1858	Erster urkundlich belegter, zufälliger Braunkohlenfund in Neurath beim Bau eines Dorfbrunnens;
20.u.29.12.1858	Erste Anzeigen des Braunkohlenfundes beim Königlichen Bergamt Düren;
19.2.1859	Gemeinsamer Antrag von Clemens und Hansen auf Verleihung des Bergwerksfeldes Neurath;
18.8.1861	Verleihung der Bergwerksfelder Neurath, Prinzessin Viktoria und Glücklicher Fall;
1.12.1861	Erste Kohleförderung aus der <i>Untertagegrube Clemens/Hansen</i> ;
1.12.1861- 15.10.1869	Betrieb der Tiefbaugrube Clemens/Hansen im Feld Neurath;
27.4.1905	Gründung der „Schwarzburg Sondershausensche Gewerkschaft Rheingold“ zu Gehren und Erwerb des Feldes Neurath;
1905-1907	Weitere Erkundung der Braunkohlenlagerstätte um Neurath;
1907	Aufschluss des Tagebaus <i>Grube Rheingold</i> ;
1907-1909	Bau der Brikettfabrik Neurath und der Anschlussbahn nach Oekoven (bis 1908) ;
25.5.1909	Erstes Brikett mit der Prägung „Rheingold“ gepresst;
1909	Gewerkschaft Rheingold wird umbenannt in Gewerkschaft des Braunkohlenbergwerks Neurath und die Grube Rheingold in <i>Tagebau Neurath</i> ;
	Gewerkschaft Neurath erwirbt das Feld Prinzessin Viktoria und gründet die Gewerkschaft Prinzessin Viktoria;
1911-1912	Bau der Brikettfabrik Prinzessin Viktoria;
1909-1961	Kohleförderung aus dem Tagebau Neurath;
1909-1968	Brikettherstellung in den beiden Fabriken Neurath und Prinzessin Viktoria;
1.1.1952	Zusammenschluss der Gewerkschaften Neurath, Prinzessin Viktoria, Der Glückliche Fall und Union zur „Braunkohlenbergwerk Neurath Aktiengesellschaft“;
23./28.12.1959	die 1952 gegründete AG geht über in die „Rheinische Braunkohlenwerke Aktiengesellschaft“ (Rheinbraun);
13.10.1959	Martinswerk GmbH, Bergheim erwirbt die Felder Prinzessin Viktoria und Neurath 3;
1960-1985	Betrieb des <i>Tagebaus Neurath-Nord</i> der Martinswerk GmbH in den Feldern Prinzessin Viktoria und Neurath 3.

Siegburg, den 14.11.2003